

## Zweigeschossige Standbauweise

### Anwendungsbereich

Dieses Informationsblatt gibt eine Übersicht über den Standbau in zweigeschossiger Bauweise in den Messehallen. Zweigeschossige Messestände im Freigelände sind nicht miteingeschlossen.

### Mitgeltende Regelungen

Technischen Richtlinien der Koelnmesse Punkt 4.9  
Infoblatt Standüberdachungen (Ib01.03)

### Kurzdarstellung

Eine zweigeschossige Bauweise ist nur in Abstimmung mit dem jeweiligen Messe-Vertrieb und Abteilung Veranstaltungsmanagement und -genehmigungen der Koelnmesse möglich. Die Anfrage muss unmittelbar nach der Standzulassung erfolgen, doch spätestens bis 6 Wochen vor Aufbaubeginn. Die Koelnmesse behält sich vor, den Bau von zweigeschossigen Ausstellungsständen im Einzelfall zu untersagen. Melden Sie sich daher frühzeitig mit etwaigen Bauvorhaben.

---

### Erforderliche Unterlagen für die Bauanfrage

**Folgende Unterlagen sind im Vorfeld (spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) einzureichen:**

- Bemaßte Entwurfspläne
- Schnitte und Ansichten
- Prüffähige Flächenangaben des Oberschosses (begehbar) und der gesamten geschlossenen Deckenfläche (z.B. inkl. Treppe)
- Detailzeichnungen von Absturzsicherungen, Treppenstufen, Treppenläufen, Handläufen
- Grundrisse (Unter- und Obergeschoss)
- Eine geprüfte statische Berechnung
- Rettungswegplan inkl. Nachweis der Rettungsweglängen
- Baubeschreibung mit Angabe von Materialien und Baustoffklassen

Alle Unterlagen sind in deutscher oder englischer Sprache einzureichen. Die Unterlagen können über E-Mail oder schriftlich eingereicht werden. Die zuständige Fachabteilung prüft die Unterlagen auf Vollständigkeit und Inhalt. Die Koelnmesse behält sich dabei vor, aus Sicherheitsbedenken, bei fehlenden oder unzureichenden ausgeführten sowie zu spät eingereichten Unterlagen den Bau und Betrieb zu untersagen.

## Lichte Höhen

Die lichten Höhen sind im Untergeschoss mit mindestens 2,30 m und im Obergeschoss 2,30 m anzusetzen. Verankerungen im Boden sind nicht zulässig. Zweigeschossige Stände müssen im Obergeschoss nach oben offen sein (siehe Informationsblatt Ib 01.03 Standüberdachungen). Oberhalb von 2,50 m sind Standbauten an den Standgrenzen zu den Nachbarn neutral zu gestalten.

## Brandschutz

An der Deckenunterseite zweigeschossiger Ausstellungsstände mit einer überdeckten Grundfläche (inkl. Treppe und weitere Anbauten) von 50 bis 100 m<sup>2</sup> sind Brandmelder zu installieren. Bei einer überdeckten Grundfläche von > 100 m<sup>2</sup> ist eine Sprinkleranlage zu installieren. Brandmelder und Sprinkleranlage werden durch den Dienstleister der Koelnmesse installiert und über die Brandmeldeanlage der Koelnmesse zur Berufsfeuerwehr der Stadt Köln durchgeschaltet. Feuerlöscher sind an jeden Treppenaufgang und -abgang, unabhängig von der Größe der Stände aufzustellen.

## Besonderheiten der Messehallen

Halle 1	Löschwasserbereitstellung über den im Hallenboden vorhandenen Versorgungskanal
Halle 2-5	Löschwasserbereitstellung über Druckluftwasserbehälter mit 5 m <sup>3</sup> Inhalt - Versorgung max. 1000 m <sup>2</sup>
Halle 6-9	Löschwasserbereitstellung über den im Hallenboden vorhandenen Versorgungskanal.
Halle 10, 11	Löschwasserbereitstellung über Druckluftwasserbehälter mit 5 m <sup>3</sup> Inhalt - Versorgung max. 1000 m <sup>2</sup>

Die Installation erfolgt durch einen Vertragspartner der Koelnmesse und wird nach den aktuellen VdS - Richtlinien ausgeführt. Hierzu ist es notwendig, dass alle erforderlichen Planunterlagen des Ausstellungsstandes fristgerecht eingereicht werden. Die Kosten für die Installation (BMA, Sprinkleranlage etc.) trägt der Aussteller. Bitte beachten Sie, dass die Standflächen für die Druckluftbehälter in den Hallen 2-5 und Hallen 10 und 11 mit in der Standplanung berücksichtigt werden müssen.

Eine Bestellung der Sprinkleranlage erfolgt über die entsprechenden Formblätter der Koelnmesse GmbH.

## Baumaterial

Tragende Bauteile, Decken und der Fußboden müssen mindestens aus schwer entflammaren Baustoffen erstellt werden (mind. B1 nach DIN 4102 bzw. mind. Klasse C nach EN 13501-1). D.h. die verbauten Materialien müssen schwer entflammbar sein, nicht abtropfen und nicht zu einer starken Rauchentwicklung beitragen noch toxisch sein.

Es darf nur geeignetes Sicherheitsglas verwendet werden - siehe Merkblatt Glas- und Acrylglas im Standbau.

## Brüstungen

Die Mindesthöhe von Brüstungen muss 1,10 m betragen. Es müssen Ober- Mittel- und Untergurte (jeweils mindestens ein Gurt) vorhanden sein. Der Abstand von Umwehrungs- und Geländerteilen darf in einer Richtung nicht mehr als 0,12 m betragen (siehe SBauVO NRW §11 Abs. 2)

Im Bereich der Brüstungen (OG) sind Abrollsicherungen von mind. 0,05 m Höhe anzubringen.

## Nutzlasten/Lastenannahmen

Nutzlasten sind nach EN 1991-1-1/NA Tab. 6.1 anzunehmen

3,0 kN/m <sup>2</sup>	Möblierung mit Tischen und Stühlen in freier Anordnung oder in Besprechungskabinen
5,0 kN/m <sup>2</sup>	Uneingeschränkte Nutzung als Ausstellungsraum
1,0 kN/m <sup>2</sup>	Brüstungen Geländer in Holmhöhe
5,0 kN/m <sup>2</sup>	Treppen

Es ist nachzuweisen, dass die Bodenpressung die zulässige Belastung der Hallenfußböden nicht überschreitet (siehe Technische Richtlinien 3.1 f Technische Halleninformationen). Die angedachte Flächennutzung ist gut erkennbar in die übermittelten Pläne einzutragen.

## Flucht und Rettungswege/Treppen

Im Obergeschoss darf die Entfernung zur Treppe nicht mehr als 20 m (Lauflinie) von jeder zugänglichen Stelle betragen. Die Treppen sind so anzuordnen, dass die Rettungswege ins Freie möglichst kurz sind (max. 50m).

Flucht und Rettungswege sind nach ASR A1.3 „Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung“ zu kennzeichnen (siehe Informationsblatt Ib 02.01 Bauweise von Notausgängen).

Ist das Obergeschoss größer 100 m<sup>2</sup>, sind zwei Treppen gegenüberliegend anzuordnen, die max. 20 m voneinander entfernt sind. Feuerlöscher sind zusätzlich an jeden Treppenaufgang/-abgang aufzustellen.

Treppenanlagen sind nach DIN 18065 auszuführen (siehe Informationsblatt Ib 04.01 Treppen und Podeste) - Wendel- und Spindeltreppen sind in keinem Fall zulässig.